

UMBAU

EINES JBL CRYSTAL PROFI I ELEKTROFILTERS
IN EINEN LUFTFILTER



www.aquazone-austria.jimdo.com

Umbauanleitung eines JBL Crystal Profi i Elektrofilters in einen Luftfilter.



Bei den ausgezeichneten Eigenschaften und die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten des JBL Crystal Profi i Elektrofilter viel uns auf, dass eine Eigenschaft noch fehlt. **Die Filterung mit Luft!**

Da wir unsere gesamte Anlage mit Luft filtern machten wir uns an die Arbeit diesen tollen JBL Elektrofilter in einen Luftfilter umzubauen.

Voraussetzung allerdings war den Elektrofilter so umzubauen, dass keinerlei Veränderungen am bestehenden Filter vorgenommen werden müssen und er sofort und mit wenigen Handgriffen wieder als der ursprüngliche Elektrofilter zur Verfügung steht.

Deshalb musste der Umbau so ausgeführt werden, dass nur durch Umstecken und weglassen einiger Teile bzw. hinzufügen einiger neuer Teile ein gleichwertiger Luftfilter mit den gleichen Eigenschaften wie der Elektrofilter zur Verfügung steht.

Gleich vorweg, die Eigenschaft das Wasser im Filter zu behalten wenn dieser aus dem Becken genommen wird kann mit diesem Umbau allerdings nicht gehalten werden. Auf diese Eigenschaft haben wir aber bewusst verzichtet.

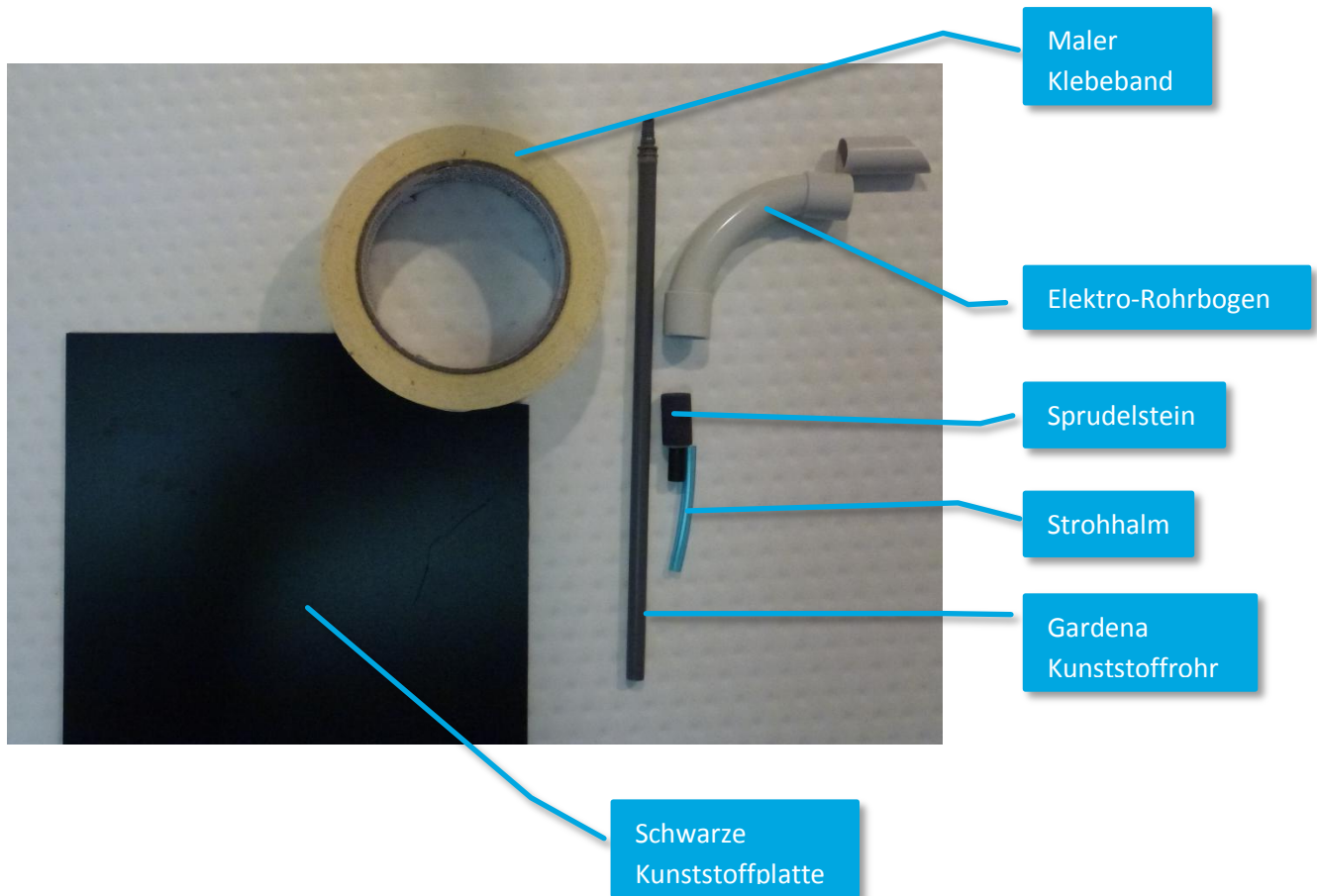
Am Ende hatten wir jedoch einen ursprünglichen Elektrofilter der gleich gut mit Luft betrieben werden kann.

Doch seht selbst wie wir unseren „JBL Crystal Profi“ Luft zum „Atmen“ einhauchten und somit zum „Leben“ erweckten.

Heute laufen bereits mehrere umgebaute Crystal Profi in unserer Anlage zu unserer vollsten Zufriedenheit und mit der Zuverlässigkeit eines JBL Produktes!

Materialbedarf zusätzlich zu JBL Filter:

- 1 Schwarze Kunststoffplatte ca. 100/100mm, Stärke 2,5mm—>erhältlich im Baumarkt.
- 1 stabiles Kunststoffrohr (etwa von Gardena) 300 mm lang, 8mm Ø—>erhältlich im Baumarkt.
- 1 dünner (farbiger Strohalm) extra fest —>erhältlich meist im Papiergeschäft.
- 1 Luftschlauch (bereits als Zubehör bei JBL Filter enthalten).
- 1 elektro Rohrbogen Ø 16mm mit abgeschrägten geraden Endstück.
- 1 kleinen Sprudelstein (wir verwendeten den von JBL TEC AIR Filter) dieser ist klein genug und hat eine lange Standzeit bis er gereinigt werden muss.
- 1 Maler Klebeband (damit man auf der schwarzen Platte die Markierungen sieht)

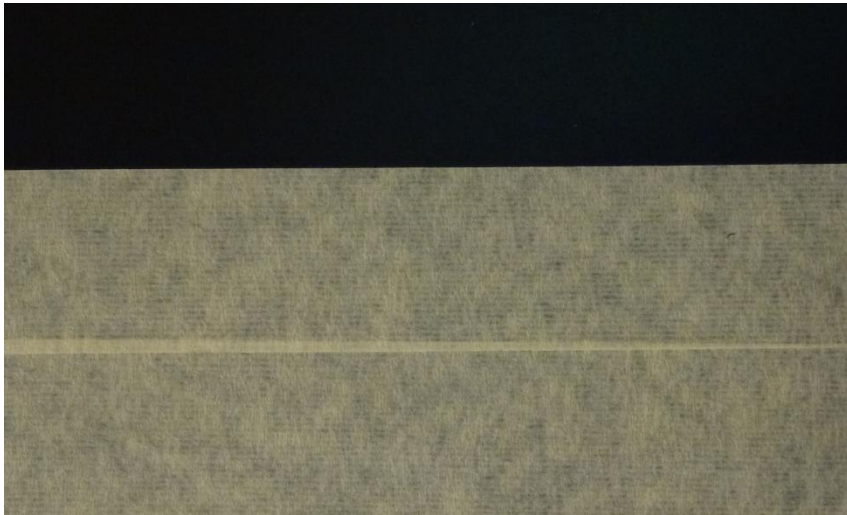


Folgende Teile wurden vom JBL Kristall Profi entfernt und griffbereit aufbewahrt um jederzeit und mit wenigen Handgriffen wieder eine Elektropumpe zur Verfügung zu haben.

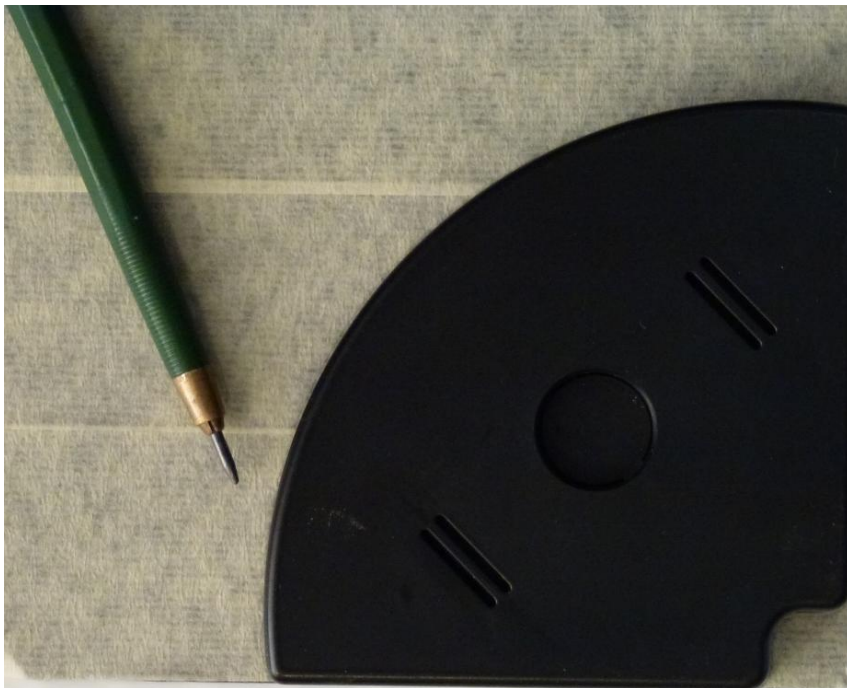
- Der obere Teil (die Pumpe)
- sämtliche Ausströmer
- die unterste Bodenabdeckung

Das Geheimnis des Umbaus ist das „auf den Kopf stellen“ der Filtermodule. Durch diese Umstellung erhält man oben ein Loch wo der Rohrbogen genau hineinpasst!

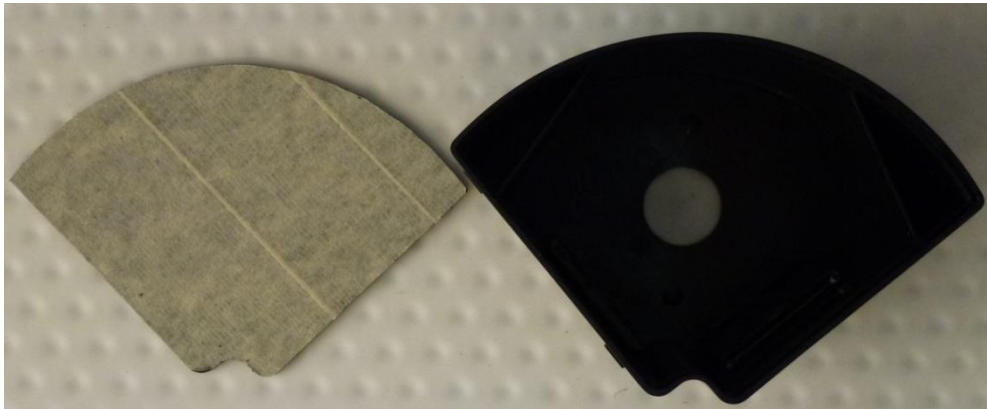
- 1) Abkleben der schwarzen Platte mit dem Maler Klebeband. Diese Platte wird unsere neue Bodenplatte für den JBL Luftfilter.



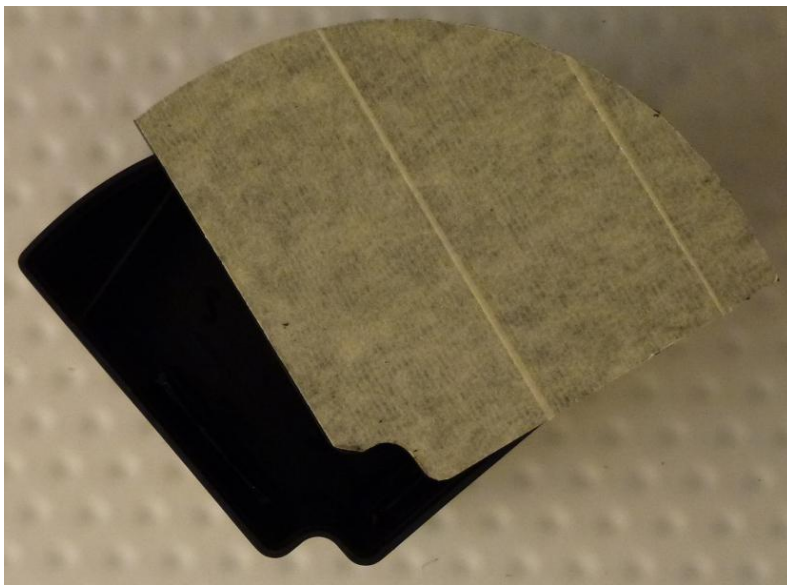
- 2) Ein Filtermodul von JBL auf die abgeklebte schwarze Platte legen und die Umriss nachzeichnen. Der Zuschnitt muss allerdings um die Wandstärke des Moduls kleiner erfolgen. Der zugeschnittene Teil soll ja in das Modul passen. Bitte sehr genau arbeiten damit hier später kein Wasser eindringen kann. Durch die Einkerbungen im JBL Filter wird die neue Bodenplatte später festgehalten.



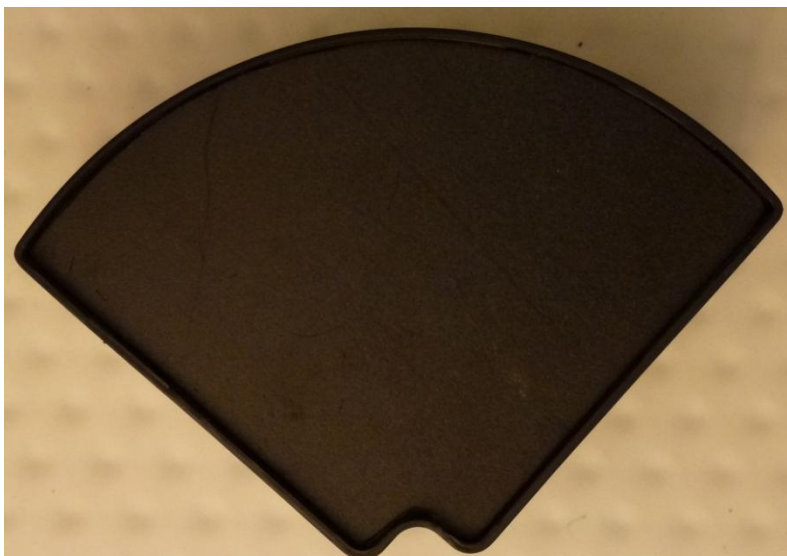
3) Die neue Bodenplatte für den Filter!



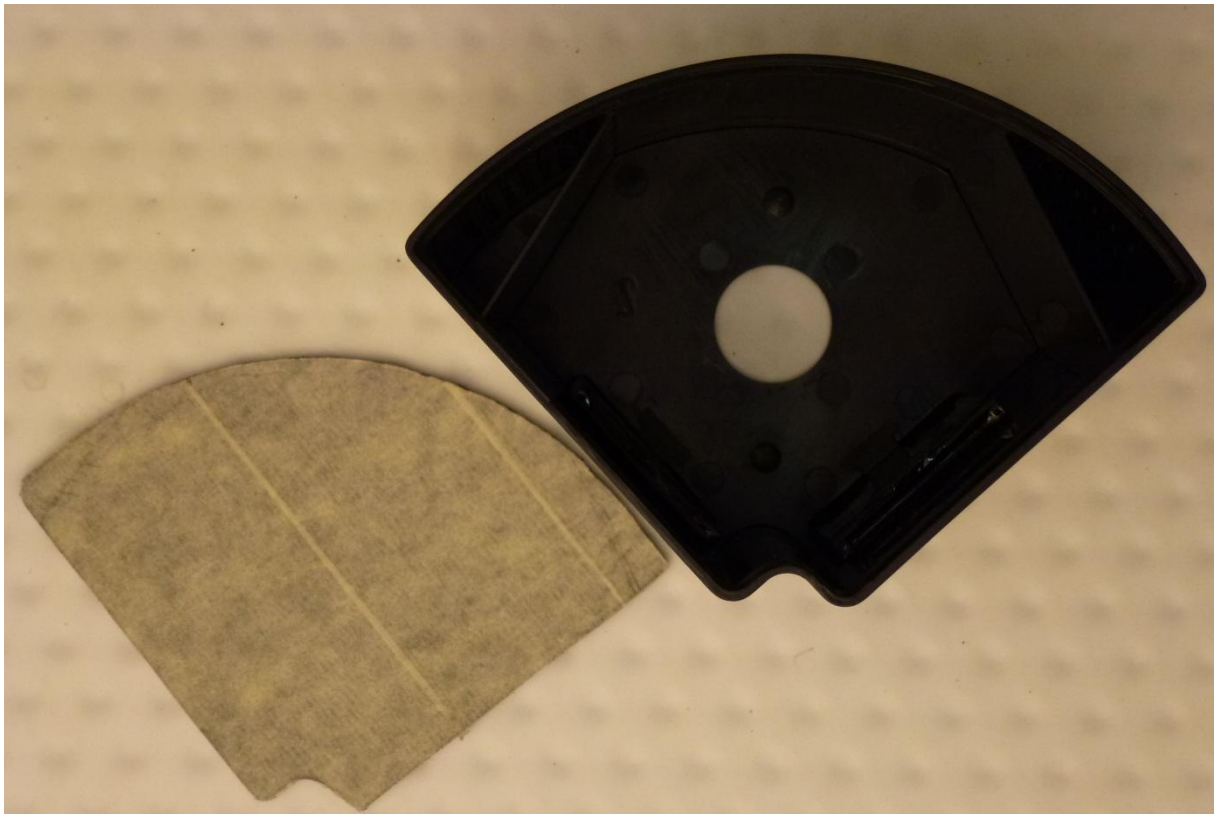
Auf Passgenauigkeit achten!!



Erledigt. Das Teil passt genau!



4) Nun muss im neuen Boden ein Loch gebohrt werden welches den gleichen Durchmesser hat wie das Gardena Rohrstück.



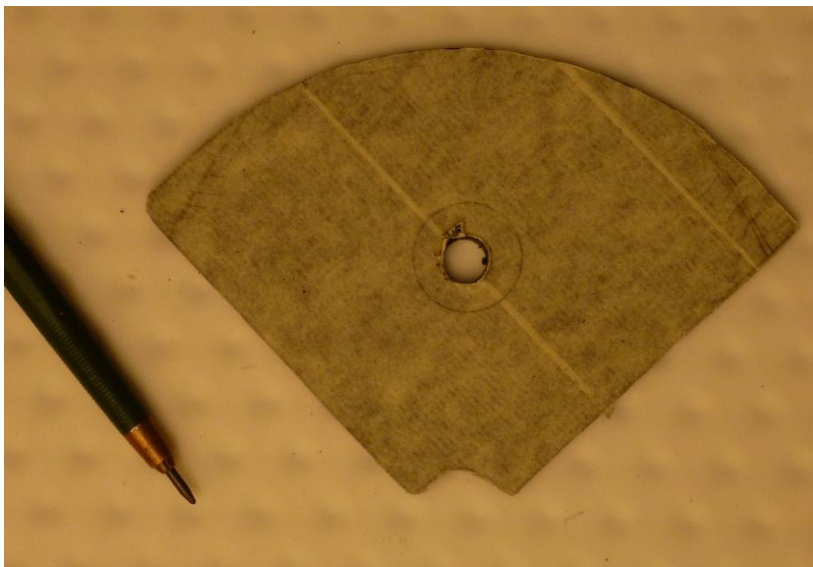
Dazu den neuen Boden unter das Filtermodul legen und das Loch auf den neuen Boden übertragen.



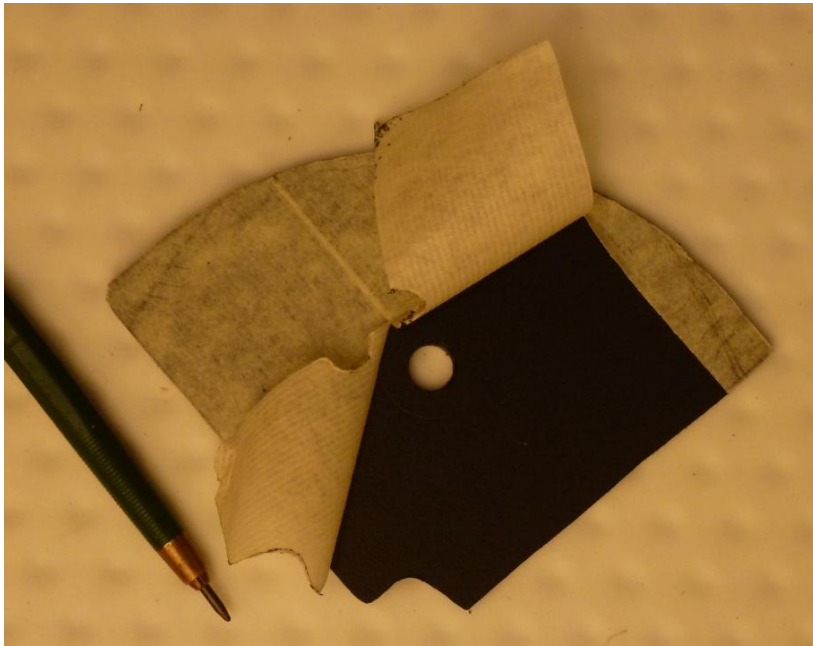
Am Mittelpunkt der Markierung nun das Loch für das Gardena Rohr anzeichnen.



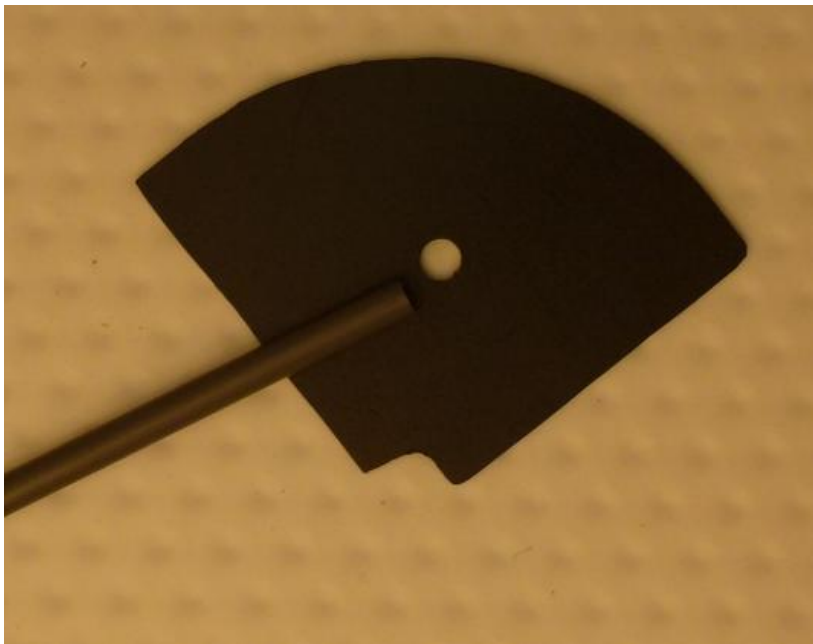
Anschließend das Loch passend bohren.



Jetzt noch das Klebeband abziehen und fertig ist der neue Boden!



Noch eine Kontrolle ob das Rohrstück durch die Öffnung passt. O.K.

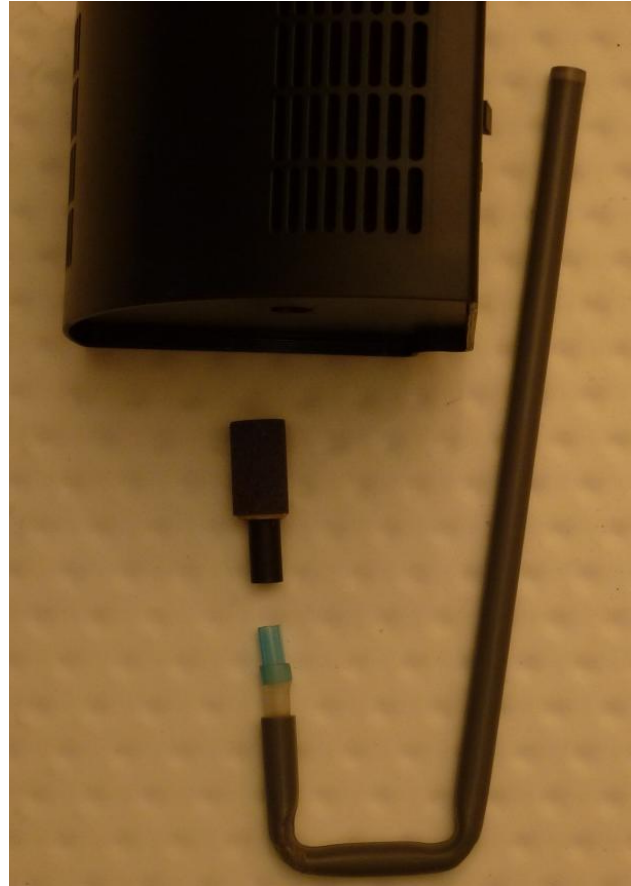
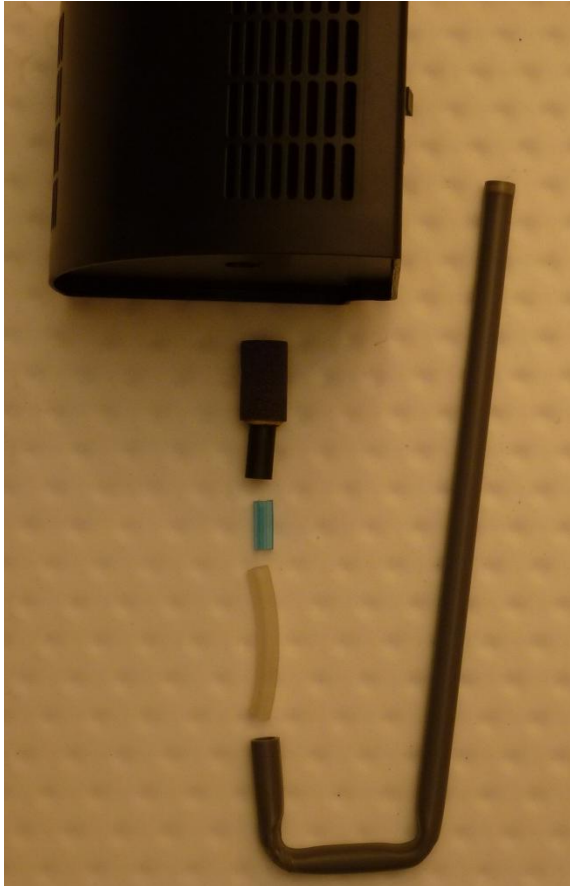


5) Nun folgt der wohl schwierigste Teil. Es muss das Gardena Rohr 2x um 90° gebogen werden. (Alternativ kann man aber auch einen normalen Luftschlauch nehmen und man spart sich somit vielleicht viel Ärger wenn das Biegen nicht so funktioniert.)

Wir füllten Sand in das Rohr und haben durch klopfen auf das Rohr den Sand so gut als möglich verdichtet. Anschließend wurde das Rohr mit einem Heißluftföhn erhitzt und dann gebogen. Na ja, schön ist es uns bei dieser Fotoserie auch nicht gelungen, aber es funktioniert und die Fische werden sich sicherlich nicht beschweren!



6) Nun muss ein Übergang vom Gardena Rohr auf den JBL Sprudelstein geschaffen werden. Dies ist relativ einfach. Ins Gardena Rohr stecken wir einen kleinen Teil Luftschauch, in diesen stecken wir dann ein kleines Stück Strohhalm. Dieses Stück passt auch genau ins untere Anschlussstück des Sprudelsteines. Alternativ kann natürlich auch ein anderer Übergang geschaffen werden. Wir hatten eben diese Teile zur Verfügung.



7) Das Gardena Rohr durch den neuen Boden stecken und anschließend den Sprudelstein aufstecken. Dann den Boden in das umgedrehte Filtermodul stecken.



So, sieht doch schon mal nicht schlecht aus.

Nun kann man weitere Filtermodule oben aufstecken.



8) Es folgt das Aufstecken des 16 mm Rohrbogens. Dieser passt genau in die Öffnung des Filtermoduls. Man kann noch ein gerades Teil welches an einem Ende schräg abgeschnitten ist anstecken. Somit fließt das Wasser schöner ab.



FERTIG!!

Der neue „alte“ JBL Filter mit „fast“ allen Eigenschaften.







Ein JBL Crystal Profi i mit Luftbetrieb im Einsatz. Hier ist zusätzlich ein Damenstrumpf übergezogen damit keine jungen Fische eingesaugt werden!

